

Presseinformation

Abbruch der Straßenüberführung „Kleinfeldede“ in Auggen beginnt

4. Mai bis 15. Juli 2019 • Lärmintensive Arbeiten am Wochenende und in der Nacht erforderlich

(Freiburg, 29. April 2019) Im Zuge des viergleisigen Ausbaus der Rheintalbahn wird die bisherige Straßenüberführung (SÜ) „Kleinfeldede“ in Auggen durch ein neues Brückenbauwerk ersetzt. Dieses überspannt zukünftig alle vier Gleise von Rheintalbahn und Neubaustrecke. Für den Rückbau der alten SÜ finden vom **4. Mai bis zum 15. Juli 2019** lärmintensive Abbruch-, Säge- und Rammarbeiten statt, die **in der Nacht und am Wochenende** durchgeführt werden müssen. Leider sind diese Arbeiten unvermeidbar mit Baulärm verbunden, der über die Distanz von mehreren Kilometern übertragen werden kann. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Bahn um Entschuldigung.

Die Arbeiten sind in den Nächten vom **4./5. Mai** und **11./12. Mai** sowie vom **8./9. Juni** und **30. Juni/1. Juli** jeweils etwa von 22 bis 7 Uhr geplant. Darüber hinaus finden durchgehende Arbeiten **von Samstag, 15. Juni, 22 Uhr bis Montag, 17. Juni, 6 Uhr** und von **Samstag, 13. Juli, 22 Uhr bis Montag, 15. Juli, 6 Uhr** statt. Außerdem wird voraussichtlich am **Sonntag, 19. Mai** und am **Sonntag, 26. Mai 2019** jeweils tagsüber von 7 bis 17 Uhr gearbeitet. Kurzfristige Änderungen im Bauablauf sind möglich.

Da mit den eingesetzten Maschinen aus Sicherheitsgründen nicht am befahrenen Gleis beziehungsweise unter eingeschalteter Oberleitung gearbeitet werden darf, müssen die Arbeiten am Wochenende und in der Nacht stattfinden. Unter der Woche und tagsüber kann die Strecke aufgrund des hohen Zugaufkommens nur in Ausnahmefällen für Bauarbeiten gesperrt werden.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse